3
2023

LandgeMEINde LEBEN!

Weihnachten in der Landgemeinde

Es wird gemessen

Geschwindigkeitstafeln bestätigen Vermutungen
Seite 5

In eigener Verantwortung

Kitas, Freibad und Jugendclub
Seite 8

Bibliothek ganz neu

Nicht nur die Räume der Bibliothek sind neu
Seite 15

LandgeMEINde LEBEN!

Nun erleben wir 2023 in den letzten Zügen. Der Sommer verging im Eiltempo und der erste Schnee lag pünktlich in der ersten Dezemberwoche. Doch was ist eigentlich in dieser Zeit alles geschehen?

Stillstand beim Straßenbau gibt es nicht

Ein neues Erscheinungsbild prägt seit diesem Sommer mehrere Straßenzüge in der Landgemeinde. Buttstädt und Rudersdorf weist fertige Bauvorhaben auf während sich Guthmannshausen noch mittendrin befindet.

Zwei neue Geschwindigkeitstafeln

Prekäre Verkehrsstellen in Guthmannshausen und Olbersleben zeigen den Kraftfahrzeugführern mithilfe von Geschwindigkeitstafeln die Einhaltung des vorgegebenen Tempos an. Bereits im ersten Monat ergab die Auslesung erschreckende Ergebnisse.

Die Welt immer wieder neu entdecken

Keine Langeweile gibt es für die jüngste Generation in unserer Landgemeinde. Neue Spielgeräte auf zwei Spielplätzen und sanierte Räumlichkeiten in der Großbrembacher Kita brachte das Jahr mit sich.

Kindergärten und Freibad wieder kommunal

Ab dem 01.01.2024 befinden sich die 7 Kindertageseinrichtungen sowie das Freibad Buttstädt und der Jugendclub wieder in eigener Verantwortung der Gemeinde Buttstädt. Der Innenteil verrät mehr.

Bibliothek öffnet im Coudray-Haus ihre Türen

Nach einem Ansprechpartnerwechsel im Sommer zog die Bibliothek aus dem Rathaus in das Coudray-Haus. Eine Eröffnungssause steht noch aus, doch Vorbeischauen ist längst möglich.

Gottesdienste an Heiligabend

Mittlerweile ist es eine Tradition die Gottesdienste am Heiligabend in der letzten Ausgabe des Jahres aufzuzeigen. So auch in diesem Jahr.

Ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben wünschen wir Ihnen.
Genießen Sie den Zauber der Weihnachtszeit und rutschen gesund in das neue Jahr.
Bis nächstes Jahr und vielen Dank für das Jahr 2023!

Die nächste Erscheinung der LandgeMEINde LEBEN ist für März 2024 vorgesehen.

Landgemeinde aktuell

3-Monatsreport

- Bauarbeiten am Schänkplatz im Ortsteil Olbersleben schreiten voran
- Anschaffung LKW-Rollcontainer im Bauhof der Gemeinde
- Toilettensanierung im Dorfgemeinschaftshaus und der Feuerwehr Kleinbrembach
- Neuanschaffung Feuerwehrausrüstung und –sachen
- neues Spielgerät auf dem Spielplatz Guthmannshausen offiziell bespielbar

mehr unter:
lg-buttstaedt.de/aktuelles

Gemeinderatsitzung

Wichtige Beschlüsse im April, Mai, Juni und November.

- Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Gemeinde Buttstädt
- Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung zur Übertragung der Kindertageseinrichtungen an einen freien Träger der Kindergarten in Trägerschaft der Gemeinde
- Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme von Bewerbern in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen im Amtsbezirk Sömmerda
- Beratung und Beschlussfassung über das Flurbereinigungsverfahren
- Beschluss über die Gebührensatzung und Benutzungssatzung der Kitas
- Beschluss über die Gründung eines Eigenbetrieb Schwimmbad

Nächste geplante Gemeinderatsitzung: am 18. Dezember 2023 um 19 Uhr im Ratssaal Buttstädt statt.

Schon gewusst?
Den öffentlichen Teil einer Gemeinderatsitzung kann jeder besuchen und gegebenenfalls sein Anliegen vortragen.

Landgemeinde aktuell

Kein Stillstand für den Straßenausbau

Buttstädter Gasse und Willerstedter Straße in Rudersdorf saniert

Gleich zwei Maßnahmen konnte die Gemeinde im Ortsteil Rudersdorf realisieren. Für insgesamt 140.000 € erhielten die Buttstädter Gasse und die Willerstedter Straße ein neues Erscheinungsbild. Beantragt wurden Ausgleichsleistungen für den Straßenausbau in Höhe von 61.000 € bei dem Freistaat Thüringen.

Zuerst starteten die Arbeiten bei „Los 1“ in der Buttstädter Straße. Etwas mehr als einen Monat, von Mitte Mai bis Ende Juni, dauerten die Sanierungsarbeiten. So mussten die alten Betonsteinplatten zurück gebaut und anschließend die Erneuerung der Straßenfläche mit einer zwei-lagigen Asphaltdecke vollzogen werden. Nach Abschluss der Arbeiten in der Buttstädter Gasse folgten in der Woche darauf die Tätigkeiten am „Los 2“ in der Willerstedter Straße. Für die Instandsetzung des Fußweges nutzten die Baufirmen den gesamten Juli. Nun erscheint der Gehweg in neuer Pflasterbauweise.

Straße zum Roßplatz

Gleich zwei Maßnahmen bearbeiteten die BEWA Sömmerda und die Gemeinde Buttstädt während der Sanierung der Straße am Roßplatz. Im Januar begann die BEWA mit der Sanierung der Trinkwasserleitungen, Hausanschlussleitungen und Straßenentwässerungseinrichtungen. Anschließend folgte die Erneuerung der kompletten Straße mit einer Asphaltdecke über die Gemeinde. Die Einfahrten der Anlieger blieben in gewohnter Pflasterbauweise erhalten. Gesamtkosten im Wert von 245.000 € entstanden, wovon 80 % Förderung einfließt.

Kutschergasse

Einen grundhaften Ausbau der Straße und Gehwege erlebte die Kutschergasse in den Monaten März und April. Ein Pflasterbelag aus Betonstein ergibt nun das neue Erscheinungsbild. Dank der Ausgleichsleistungen für den Straßenausbau vom Land Thüringen erleben 65 % der Gesamtkosten in Höhe von 135.000 € eine Gegenfinanzierung.

Schulgasse Guthmannshausen

Derzeit finden in der Schulgasse im Ortsteil Guthmannshausen Kanalarbeiten statt. Vor über 20 Jahren erhielt ein Teilabschnitt der Gasse ein neues Pflaster, während der Weitere in alter Plattenoptik blieb. Die Gelegenheit der Bauarbeiten nutzt die Gemeinde und erneuert die Straßenoberfläche beider Gassenabschnitte in Asphalt. Die neue Oberfläche kostet 350.000 € und ist ebenfalls mit 65 % über die Ausgleichsleistungen für den Straßenausbau des Freistaates finanziert.

Landgemeinde aktuell

Geschwindigkeitstafeln

Seit August wird gemessen

In den vergangenen Jahren verzeichnen die durch die Landgemeinde führenden Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen eine viel höhere Anzahl entlangfahrender Fahrzeuge. Dabei finden die entsprechenden Geschwindigkeitsvorgaben in den Ortschaften selten Beachtung. Mehrere Ortschaftsbürgermeister und Anwohner wünschten sich in der jüngsten Vergangenheit Geschwindigkeitsanzeigen in der Hoffnung die Überschreitungen dadurch zu senken. Augenmerk lag dabei auf zwei Standorten in Guthmannshausen und Olbersleben. Kinder und deren Sicherheit galten bei den Wunschäußerungen immer wieder als Hauptargumente.

So schaffte die Gemeinde Buttstädt zwei neue Geschwindigkeitstafeln für die Hauptstraße in Guthmannshausen, auf Höhe des Kindergartens, sowie für Olbersleben am Ortseingang von Kölleda kommend an. Eine Zuwendung in Höhe von 1.000 € konnte dabei vom Freistaat Thüringen genutzt werden. Die beiden solarbetriebenen Anzeigetafeln mit Smileyfunktion kosteten in der Anschaffung 4.250 €.

Nach der Inbetriebnahme beider Geschwindigkeitstafeln am 02. August erfolgte eine erste Auswertung nach einem Monat. In der 30er Zone in Guthmannshausen, welche montags bis freitags in der Zeit von 06 – 17 Uhr gilt, passierten 13.000 Fahrzeuge die Straße. 1.150 Straßenteilnehmer hielten sich an die 30 km/h. Mit knapp 40 km/h fuhren 3.330 Fahrzeuge und mit 50 km/h 4.200 Verkehrsteilnehmer die Straße zu schnell. Die nicht aufgeführte Anzahl fuhr teils noch schneller. Die maximal gemessene Geschwindigkeit betrug 113 km/h.

Knapp 31.700 Verkehrsteilnehmer fuhren Olbersleben Ortseingang von Kölleda kommend entlang. In der 50er Zone hielten sich ca. 8.400 Fahrzeuge an die Geschwindigkeitsvorgaben. Mit ungefähr 60 km/h fuhren 8.900 Kraftfahrzeuge und mit 70 km/h ca. 5.600 Gefährte zu schnell. Somit hielten sich im ersten Monat weniger als die Hälfte der jeweilig passierenden Fahrzeuge an die Geschwindigkeitsvorgaben.

Die Auswertung der Geschwindigkeitstafeln wird den zuständigen Behörden, insbesondere der Polizei, zur Verfügung gestellt.

Landgemeinde aktuell

Kinder entdecken neu

Für die Kleinsten heißt es die Welt immer wieder neu zu entdecken. Dazu bietet die Gemeinde mithilfe mehrerer „kleinere“ Projekte neue Möglichkeiten.

In der Kita **Großbrembach** können die Kinder nun zwei neu gestaltete Räumlichkeiten bespielen. Moderne Möbel, die Integration einer noch zu erstellenden Schallschutzdecke sowie frische Farbe an den Wänden und ein neuer Fußboden schenken ein ganz neues Raumgefühl. Die Kosten beliefen sich auf knapp 20.000 €. Während der Bauphase von vier Wochen erlebten die Jungen und Mädchen ihren Kindergartenalltag in Buttstädt. Aufgeteilt in zwei Gruppen lernten sie die Kita Sonnenschein und deren Alltag kennen.

Neben der „ungewohnten Fahrtstrecke“ bot der Kitawechsel auch den Eltern eine neue Erfahrung. In **Buttstädt** nutzt man ein anderes Versorgungssystem, die Vollverpflegung. Für alle Beteiligten ergaben sich neue Erfahrungen und als „aufregend“ bezeichnete der ein oder andere Kindermund diese Zeit.

Ein neues Trampolin zog auf dem öffentlichen Spielplatz in **Rudersdorf** ein. Seit Sommer ist die Sprungmöglichkeit Teil des Areals. Angeregt wurde die Anschaffung durch die Ortschaft Rudersdorf und kostete knapp 3.500 €.

Grundstücksverkäufe, welche für Bauplätze geboten wurden, brachten in **Großbrembach** eine Neugestaltung des Spielbereichs auf dem Sportplatz mit sich. Die bisherige Gerätefläche fand einen neuen Eigentümer. Wenige Meter entfernt stehen nun die Spielgeräte sowie ein neuer Rutschturm und können seit der letzten Oktoberwoche bespielt werden. Sport und Spiel liegen damit auf Großbrembachs Sportplatz noch enger beieinander.

Landgemeinde aktuell

Ordnung und Sauberkeit sind auch Eigentümerangelegenheit

Sich in der eigenen Heimat wohl zu fühlen und diese als ordentlich, sauber und schön zu empfinden ist wichtig. Es trägt zum eigenen Wohlbefinden bei. Mithilfe der Gemeindemitarbeiter kümmert sich die Gemeinde um die Öffentlichen Bereiche. Doch stoßen die Kollegen immer häufiger an ihre Grenzen. Beschwerden erreichen die Gemeinde immer öfter. Ein Nachkommen ist nicht mehr möglich, da die Gemeindemitarbeiter immer häufiger Privatangelegenheiten bearbeiten sollen und teilweise zur Gefahrenabwehr auch müssen. Wir werden dies beobachten und entsprechend Ordnungsgelder verhängen.

Seit einigen Jahren ist zu beobachten, dass Hausbesitzer den Straßenreinigungen, der Grenzpflege und dem Winterdienst seltener nachkommen. Sicher hat dies auch mit unserem immer stressiger werdenden Alltag zu tun. Zu beachten sind die daraus resultierenden Ergebnisse. Die Ordnung und Sauberkeit nimmt in unserer Landgemeinde ab. Hecken und Sträucher, welche in den Gehwegbereich ragen, erschweren oder verhindern teils sogar ein Passieren der Wege. Für laufschwache Senioren mit Rollatoren bzw. junge Familien mit Kinderwagen und Kleinkindern birgt dies Gefahren. Fehlende Reinigungen der Gossen lassen Straßenabschnitte verschmutzen bis hin zu Gullys verstopfen. Bei Starkregen kann dies im Extremfall zu ungewolltem Wasseranstieg und vollgelaufenen Kellern führen.

Bitte achten Sie als Hausbesitzer bzw. Mieter auf Reinigung der öffentlichen Bereiche. Wer Details wissen möchte, kann dies in der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Buttstädt erlesen. Auf der Website www.lg-buttstaedt.de unter der Rubrik Bürgerservice und Ortsrecht sind die aktuellen Satzungen aufgelistet.

So ist auch die Räum- und Streupflicht in der Straßenreinigungssatzung festgehalten. Vielen unbekannt ist die abwechselnde Einteilung der Hausbesitzer, sobald ein Fußweg für zwei Straßenseiten vorgehalten wird. Je nach geradem oder ungeradem Jahr ist dann die jeweilige Partei verantwortlich.

Ebenfalls zu beachten ist die Entsorgung der Grün- und Baumschnitte. Diese sind das gesamte Jahr über den Umweltdienst Sömmerda zu entsorgen. Entgegenkommend stellt die Gemeinde Buttstädt auf eigene Kosten für jeden Ort einen Strauchschnittcontainer zur Entsorgung im Herbst. Dieses Zugeständnis ist gern zu nutzen, doch darüber hinaus hat jeder Bewohner eigenverantwortlich seinen Grünabfall ordnungsgemäß zu entsorgen. Abladen in der Wildnis oder vor Gemeindebereichen stellt eine Straftat dar.

Landgemeinde Leben

Kindergärten und Jugendclub wieder kommunal

Mit der Neugliederung zur Landgemeinde haben sich die damaligen Gemeinden im Vertrag auf eine Vereinheitlichung der Kitas geeinigt. Wie dies aussehen sollte, hat man 2018 nicht genau definiert. Das Thema Kitas ist eine von zahlreichen Pflichtaufgaben einer jeden Kommunen.

„Die Landgemeinde Buttstädt wird die Kinderbetreuungseinrichtungen so lange erhalten und betreiben, wie die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Einrichtung gewährleistet ist. Die Einrichtungen sollen bis 2025 unter einheitlicher Führung und Schaffung vergleichbaren Qualitätsstandards (Ausstattung und Personal) zusammengeführt werden."

Auszug aus dem „Vertrag über den Zusammenschluss zu einer Landgemeinde" aus dem Jahr 2018

In den Jahren von Corona konnte die Gemeinde eine Verschiebung der Kitazahlen beobachten. Oftmals besuchten Kinder nicht den Heimatkindergarten, sondern den im Nachbarort oder gar in anderen Gemeinden. Es folgten Gespräche mit den Trägern zur Erarbeitung von Lösungsansätzen, um eine bessere Auslastung zu erarbeiten. Im Sinne der Kinder, Erzieherinnen und Kommune entschied man sich zur Kommunalisierung und die

Verwaltung der sieben Einrichtungen wieder selbst zu übernehmen. Es war ganz klar keine leichte Entscheidung, aber für die Zukunft der Kita´s in der Landgemeinde eine wichtige.

Ab dem 01. Januar 2024 führt die Gemeinde Buttstädt die Einrichtungen in Buttstädt, Großbrembach, Guthmannshausen, Hardisleben, Mannstedt, Olbersleben und Rudersdorf wieder selbst. Eine Bereichsleitung, welche alle Einrichtungen betreut, begann ihre Tätigkeit zum 01. Oktober 2023 in der Gemeinde. September und teils Oktober dienten der Gemeinde für Einrichtungs- und Elterngespräche, Datenübermittlung von den Trägern, Strukturbildung und weitere Hintergrundarbeiten. Man möchte alle Fragen und Unsicherheiten schnellstmöglich klären und gemeinsam den neuen Weg beschreiten. Die nächsten Monate dienen als Findungsphase und bedürfen vielen Abstimmungen zwischen allen Beteiligten.

„Meine Ambition ist es, hochwertige Bildungsmöglichkeiten zu bieten und eine unterstützende Umgebung für das Wachstum sowie die Entfaltung der Kinder zu schaffen. Dabei die pädagogischen Fachkräfte zu begleiten und das Zielbild mit allen gemeinsam zu erreichen."

Irina Gutjahr, Amtsleiterin für Kindertagesstätten und Soziales

Befürchtungen über stark steigende Beitragszahlungen oder Schließungen von Einrichtungen finden in der Realität keine Umsetzung. In den vergangenen Jahren erfolgte die Festlegung der Beitragshöhe über die Gemeinde Buttstädt. An den Rechen- und Festlegungsverfahren wird sich durch die Übernahme keine Änderung ergeben. So zahlte die Gemeinde auch jährlich zur Erfüllung der Tätigkeiten beiden Trägern eine im Haushalt festgelegte Summe um mithilfe dieser die Kitas betreiben zu können.

Zugegebenermaßen könnten in den nächsten zwei Jahren Beitragszahlungen anstehen, allerdings versucht die Gemeinde diese so lange wie möglich gegen zu finanzieren. Die Übernahme der Kitas in Hand der Gemeinde soll Schließungen von Einrichtungen entgegenwirken und eine gleichmäßige Auslastung bewirken. Dadurch sollen alle sieben Standorte geöffnet bleiben.

Ebenfalls zurück in die Kommunale Hand begibt sich der Jugendclub im Coudray-Haus in der Kirchstraße. Im September erhielt die Gemeinde ein Kündigungsschreiben des ASB Kreisverbandes Sömmerda e.V. zur Beendigung der Trägerschaft. Ansprechpartner und Räumlichkeiten ändern sich dadurch zum 01.01.2023 nicht.

Für interessierte Kids ist weiterhin von Montag bis Donnerstag geöffnet und verschiedene Angebote sind auf die Interessen der Jugendlichen abgestimmt.

Landgemeinde Leben

Nach der Badesaison ist vor der Badesaison

Das Jahr 2023 brachte teils wechselhaftes Wetter mit sich. Erst gab es reichlich Sonne und ideales Badewetter und gefühlt pünktlich mit den Ferien trat kurze Zeit später das Regenwetter ein. Trotz des gemischten Wetters liegt eine gute Badesaison hinter der Landgemeinde und dem ASB Kreisverband Sömmerda e.V.. Seit Ende September steht fest, dass der ASB im kommenden Jahr das Bad nicht weiter betreiben möchte. Somit geht die Trägerschaft wieder an die Gemeinde zurück.

Wir danken dem ASB Kreisverband Sömmerda e.V. für die Trägerschaft sowie eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Zahlreiche Badefreunde äußerten Besorgnis und fürchteten eine Schließung des Buttstädter Freibads. Jährlich stellt die Gemeinde bis zu 100.000 € im Haushalt für das Betreiben des Bades ein. In den vergangenen Jahren verrechnete man die Eintrittsgelder abzüglich der angefallenen Kosten und erstattete den Differenzbetrag dem Träger. So entstanden dem ASB keine finanziellen negativen Belastungen.

Mit 2024 betreibt die Gemeinde Buttstädt das Freibad wieder selbst. Personal wird eingestellt, die Pflege des Geländes übernommen. Entsprechende Vorbereitungen laufen derzeit im Hintergrund.

Nun braucht es nur noch badetaugliches Wetter ab Mai nächsten Jahres um eine wunderbare 98. Badesaison in unserem Buttstädter Freibad zu genießen.

Landgemeinde Leben

Quartierskonzepte

Energiesparen, Heizungsgesetz und Klimaschutz? Buttstädt bewegt was und Sie sind gefragt!

Bereits in der Maiausgabe der LandgeMEINde LEBEN berichteten wir über die Erarbeitung neuer Quartierskonzepte für verschiedene Ortschaften. Nachdem die beiden beauftragten Firmen eine Eigenrecherche in der ersten Jahreshälfte vornahmen folgten in den Monaten September bis November Veranstaltungen mit Bürgerbeteiligung. In den Quartieren „Groß- und Kleinbrembach“ sowie „Rudersdorf, Eßleben-Teutleben, Hardisleben“ präsentierte die Firma Seecon erste Ausarbeitungen. Für die Quartiere „Guthmannshausen – Mannstedt“ und „Ellersleben – Olbersleben“ verantwortet die Firma DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft) die Konzepterstellung.

Im Fokus standen während der Veranstaltungen, wie eine mögliche Energieversorgung im Rahmen der GEG (Gebäudeenergiegesetzt) aussehen könnte, ob Projekte geeignet sind und welche Anregungen von den Bürgern im Konzept einfließen können.

Nach der Vorstellung der durchgeführten Bestandsaufnahme erhielten die anwesenden Bürger Informationen über aktuelle Gesetzlichkeiten, Fördermittel und Energiepotenziale im Eigenheim. Weiter ging es mit verschiedenen Anlagentechniken und deren Wirkung im Bestand, Sanierung oder Neubau.

Der Aktivteil der beiden Veranstaltungen beinhaltete mehrere Fragen zum Nutzungsverhalten, Angebote und Stimmungslagen der Ortsansässigen. Unterteilt waren die Fragen in die Bereiche Gebäudesanierung und Wärmenetze. Ein weiteres Themengebiet bietet die Mobilität. Straßenführung, ÖPNV und Radverkehr zählen hierzu. Der Sanierungszustand der Ortsstraßen, Geschwindigkeitsbegrenzungen und Dauer der Straßenbeleuchtung boten Gesprächsstoff.

Busanbindungen, die Nutzung des LandMobils sowie die Struktur der Radwege erfragte die Seecon ebenfalls. Als Abschluss folgten Fragen zu Freiräumen, also Sitzmöglichkeiten, Spielplätzen oder Ortszentren.

Landgemeinde Veranstaltungen

Mit Vollgas durch den Sommer

Anders kann man es eigentlich nicht bezeichnen: mit Vollgas durch den Sommer. Die letzten Monate vergingen viel zu schnell und boten reichlich Veranstaltungen in unserer Landgemeinde.

Wie gewohnt öffneten zum 1. Mai zahlreiche Feuerwehren ihre Häuser und präsentierten sich. Das Wochenende darauf konnten Mutige bei kühlen Temperaturen Anrutschen auf der neuen Breitwasserrutsche im Freibad. Das dritte Maiwochenende gehörte ganz dem Fest der Landgemeinde in Mannstedt. Es übertraf alle Erwartungen. Ein herrliches Frühlingswochenende gefüllt mit reichlich Engagement der „Mannschter“ schenkte uns allen einen unvergesslichen Auftakt des neuen Traditionsfestes. Die Vereine wollten Zusammenhalt und den gab es reichlich. Über 30 Schaubilder, vertreten aus allen Ortschaften der Landgemeinde, begeisterten die Zuschauer des Vereinsumzugs. Während der anschließenden Eröffnung des Festes staunten die Besucher über den sehr gut gefüllten Festplatz. Den Samstag genossen Jung und Alt mit zahlreichen Attraktionen. Bei ausge-

lassener und sehr guter Stimmung feierten alle ausgiebig bis in die Nacht. Bis zur Staffelstabübergabe nach Olbersleben am Sonntagnachmittag lockten eine Vereins-Challenge, das Muttertagsessen und weitere Highlights die Gäste zum letzten Mal auf den Festplatz. Hut ab Mannstedt! Ihr habt es gelebt und wir sehr gern mit euch gefeiert.

In 2024 wird das 2. Fest der Landgemeinde vom 31.05 – 02.06. in Olbersleben gefeiert.

Kirmsen in Guthmannshausen, Groß- und Kleinbrembach, Sommerfeste in Eßleben, Ellersleben und Hardisleben sowie Kinderfeste in zahlreichen Ortschaften und das Sportfest in Olbersleben prägten den Mai und Juni. Den Monatsübergang in den Juli feierten die Landgemeinde sowie treue Besucher mit dem 39. Thüringer Pferdemarkt. Und eines ist ganz klar: dieses Traditionsfest ist mittlerweile kein reines Stadtfest mehr, sondern wird von der gesamten Landgemeinde gelebt. Vereine, Institutionen und Firmen aus allen Ortschaften tragen zum Erscheinungsbild des Thüringer Pferdemarktes bei.

Nach einer einwöchigen Verschnaufpause folgte das Sommerfest in Rudersdorf und das dreiwöchige Festival Camposanto. Trotz des Wetters ließ sich weder im Juli noch im August die Stimmung trüben. Papayabeat als Badfest im Freibad, Traktortreffen in Mannstedt oder das Gartenfest im Wiesengrund schenkten auf ihre eigene Art und Weise dem August Glanz. Der September bot erst recht keine Verschnaufpause. Der veranstaltungsreichste Monat des Jahres bot Musik im Fackelschein auf dem Camposanto in Buttstädt, das Wiesenkino in Eßleben, der Familienwandertag in Großbrembach, zahlreiche Kirchenkonzerte, Kirmsen in Rudersdorf und Teutleben sowie das Stöpselfest im Freibad und ein Mediterranen Abend in Buttstädts Coudray-Haus.

Nach reichlich Abwechslung bzw. Unterhaltung folgten die kühleren Monate mit dem Oktoberfest in Mannstedt, einem Scheunenfest in Olbersleben sowie Kirmsen in Olbersleben, Mannstedt, Eßleben und Hardisleben. Nicht zu vergessen sind die 5 Martinsumzüge im November. Die Amtsgeschäfte wurden am 11.11.23 heimtückisch an die Narren verloren. Zahlreiche weitere Veranstaltungen wie Lesungen, Konzerte und andere Events in den Orten prägten unser Jahr. Puh, da geht einem ja sogar beim Schreiben die Puste aus…

Ganz klar ist der größte Respekt an unsere Vereine und ehrenamtlich Mitwirkenden auszusprechen. Denn ohne euch ist ein solch abwechslungsreiches, buntes und niveauvolles kulturelles bzw. soziales Leben nicht möglich.

Ihr seid spitze und wirklich phantastisch!

Und sollten Sie noch lange nicht genug Unterhaltung haben, dann schauen Sie doch einfach einmal auf unserer Website vorbei.

Landgemeinde Veranstaltungen

Familienwandertag

Zum ersten Mal fand am 03. September der Familienwandertag des Landkreises Sömmerda in unserer Landgemeinde statt. Schätzungsweise 100 Wanderer folgten den zwei Routen in und um Großbrembach. Vormittags konnten Besucher an geführten Wanderungen teilnehmen und für Kurzentschlossene wiesen Beschilderungen die Strecken ganztags aus.

Die kürzere Strecke führte knapp 4 km entlang des Stausees. Neben dem Blick auf das idyllische Gewässer bot der Weg Höhenunterschiede, Wald- und Feldabschnitte sowie interessante Informationen über den Stausee. Für die zweite Strecke folgten die Wanderer den Wegweisern in Richtung Kleinbrembach und erkundeten den Gebirgszug der Brembacher Weinberge bzw. Steppenwiesen bis zum Wohlklanghaus. Nach einer Verschnaufpause im historischen Gebäude ging es wieder zurück. Einige Teilnehmer folgten dem Weg oberhalb der Weinberge, andere nutzten den ausgewiesenen und ebenen Radweg. Jeder beging den Tag wie es selbst beliebte.

Zur Belohnung warteten im Großbrembacher Ratskeller deftige Speisen als Mittagsmahlzeit und der Sportplatz bot Unterhaltung für Groß und Klein. Wer Wandermeister 2023 werden wollte, erstempelte sich auf den Routen seine Urkunde. Entlang der Strecken fanden die Wanderer Stempel und konnten mit diesen das entsprechende Blatt im Faltheft abstempeln. Bei Abgabe auf dem Sportplatz Großbrembach erhielten die Teilnehmer eine individuell ausgestellte Erinnerung zum eventuellen Einrahmen. Für die Kleinsten gab es sogar eine kleine Belohnung.

Positive Rückmeldungen zeigen, dass der Tag für alle eine willkommene Abwechslung war. Sogar den Wunsch auf Wiederholung sprach man aus.

Ein solcher Tag ist ohne ehrenamtlichen Mitwirken nicht zu ermöglichen. Wir möchten uns bei den Gästeführern Beate Raube, Jürgen Mende, Rolf Vinup, Bernd Karpe und Ottfried Hildebrandt bedanken. Außerdem haben der SG Aue Großbrembach und der Feuerwehrverein Großbrembach eine hervorragende Bewirtung auf dem Sportplatz und der Foertschorgelverein Kleinbrembach im Wohlklanghaus geboten. Weiter waren neben den Gästeführern und den Vereinen auch zahlreiche weitere Mitwirkende an der Ausgestaltung des Tages beteiligt. Allen danken wir herzlich für die Unterstützung zum Familienwandertag 2023. Lob und Anerkennung äußerten zahlreiche Besucher.

Landgemeinde Veranstaltungen

Bibliothek wieder geöffnet

Nach der Schließung im Rathaus öffnet die Bibliothek ihre Türen im Untergeschoss des Coudray-Hauses. Unter der Leitung der neuen Bibliothekarin Käte Beck erfolgte im November der Umzug. Der Bestand erhielt eine neue Aufteilung und so mussten aufgrund des Raumklimas im Rathaus einige Bücher entsorgt werden. Neue Exemplare wurden integriert.

Öffnungszeiten Bibliothek:
Montag: 16 – 19 Uhr
Mittwoch: 10 – 13 Uhr

Frau Beck zielt ein offenes Konzept mit verschiednen Angeboten an. Jeder ist herzlich willkommen, egal ob zum Ausleihen eines Buches, direkt vor Ort lesen, zum Kartenspielen, Basteln oder einfach zum geselligen Miteinander.

Dies spürt man auch bei der Festlegung der Öffnungszeiten. Aufgrund vieler Anfragen von Senioren gibt es eine weitere Öffnungszeit am Mittwoch um so die Verbindung mit dem Wochenmarkt zu schaffen.

Selbstverständlich möchten wir uns die Gelegenheit nicht nehmen lassen und Frau Doreen Rötscher danken. Viele Jahre hat sie voller Tatendrang die Bibliothek geleitet und mit Engagement agiert.

Landgemeinde Veranstaltungen

Weihnachten in der Landgemeinde

Man sagt, die Weihnachtszeit solle besinnlich und ruhig sein, doch fast jeder von uns kann bezeugen, dass dies kaum realisierbar ist. In der Landgemeinde ist immer etwas los! Traditionell erklang jeden Adventssamstag das Turmblasen vom Buttstädter Kirchturm. Seit über 40 Jahren hält dieses Ritual an.

Das erste Adventswochenende bot sofort Veranstaltungsreichtum. Bereits zum 01. Dezember startete Rudersdorf mit einem Weihnachtsmarkt, am Samstag veranstaltete Guthmannshausen eine Adventseröffnung, in Hardisleben beging man den Weihnachtsmarkt und in Kleinbrembach einen Adventsmarkt. In Eßleben gestaltete man zum Sonntag das Adventsfunkeln.

Olbersleben läutet das bevorstehende 2. Adventswochenende bereits am Donnerstag mit einer Weihnachtsfeier ein und den Tag darauf folgten die Senioren in Rudersdorf. Buttstädt füllte den Marktplatz am Samstag mit Weihnachtstreiben und Großbrembach genoss einen musikalischen Adventsmarkt. Ellersleben schloss mit einem Weihnachtsmarkt zum Sonntag ab. Der 15. Dezember bot den weihnachtlichen Quartalsgeburtstag in Guthmannshausen für die Kleinsten das Weihnachtsmärchen in der Buttstädter Turnhalle. Zum Glühweinabend lud Kleinbrembach am Sonntag ein. Den Abschluss des Adventsmarathons bildet Mannstedt mit Tanz zum 22. Dezember.

Veranstaltungen

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2024

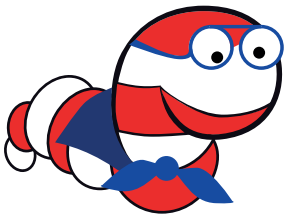
- 12.01. Winterbeatz in Rudersdorf
- 13.01. Weihnachtsbaumverbrennung in Guthmannshausen
  Weihnachtsbaumverbrennung in Großbrembach
- 14.01. Doppelkopf in Ellersleben
- 20.01. Tannenbaumverbrennung in Kleinbrembach
- 27.01. 1. Abendveranstaltung Fasching in Buttstädt
  Kirchkonzert in Olbersleben
- 03.02. 2. Abendveranstaltung Fasching in Buttstädt
  Abendgala Fasching Guthmannshausen
- 04.02. Kinderfasching in Buttstädt
- 08.02. Weiberfasching in Guthmannshausen
- 10.02. 3. Abendveranstaltung in Buttstädt
  Kinderfasching in Guthmannshausen
  1. Abendveranstaltung Fasching in Mannstedt
- 11.02. Rentnerfasching in Guthmannshausen
- 17.02. Kreisfasching in Guthmannshausen
  2. Abendveranstaltung Fasching in Mannstedt
- 15.03. Frühlingsfest in Rudersdorf
- 28.03. Osterspaziergang in Olbersleben
  Osterfeuer in Großbrembach
- 30.03. Osterfest in Ellersleben
- 27.04. Maibaumsetzen in Rudersdorf
- 30.04. Tanz in den Mai in Buttstädt
  Maifeuer in Mannstedt
- 01.05. Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Buttstädt
- 04.05. Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Großbrembach
  Ständchenrundgang in Guthmannshausen
- 08. – 12.05. Kirmes in Guthmannshausen
- 18 – 20.05. Kirmes in Kleinbrembach
- 31.05. – 02.06. Fest der Landgemeinde in Olbersleben
- 31.05. – 02.06 Fest der Landgemeinde in Olbersleben

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie hier.

- 07. – 09.06. Sommerfest in Eßleben
- 08.06. Sportfest/ Jubiläum Posaunenchor in Buttstädt
- 14. – 16.06. Kirmes in Ellersleben
- 29.06. Sommerfest in Hardisleben
- 04. – 07.07. Thüringer Pferdemarkt
- 19. – 21.07. Sommerfest in Rudersdorf
- 01. - 03.08. Festival Camposanto
- 08. – 10.09. Festival Camposanto
- 10.08. Kinderfest Mannstedt
- 15. – 18.08. Festival Camposanto
- 24.08. Badfest tagsüber in Buttstädt
  Konzert auf dem Camposanto (Project Unplugged)
  Scheunenfest in Olbersleben
- 06.09. Musik im Fackelschein
- 07.09. Mediterraner Abend
- 12. – 15.09. Kirmes in Rudersdorf
- 21.09. Stöpselfest in Buttstädt
- 27.09. Kirchenkonzert in Buttstädt
- 27. – 28.09. Fußballcamp in Buttstädt
- 27.- 29.09. Oktoberfest in Mannstedt
- 19.10. Kirmes in Olbersleben
- 25. – 27.10. Kirmes in Mannstedt
- 01. – 03.11. Kirmes in Eßleben
- 08.11. Martinsfest in Großbrembach
- 09.11. Kirmes in Hardisleben
- 11.11. Rathaussturm / Martinsumzug in Buttstädt
- 29.11. Weihnachtsmarkt Rudersdorf
- 30.11. Weihnachtsmarkt in Olbersleben
- 01.12. Weihnachtsmarkt in Eßleben
- 05.12. Gemeindeweihnachtsfeier in Olbersleben
- 06.12. Nikolaustour in Großbrembach
- 08.12. Weihnachtsmarkt in Ellersleben

Kreativecke

Welchen Weg musst du gehen um die Geschenke unter den Weihnachtsbaum zu legen?



unsere Rezeptsammlung
finden Sie hier

Schlemmerecke

Winterglas

Zutaten:

- Zucker
- Wasser oder Saft (wenn es ein farbiger Rand werden soll)
- 2 Teller
- Gläser

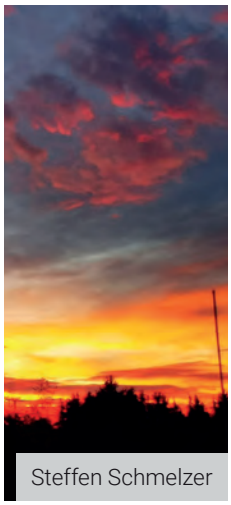
Je nachdem welche Farbe der Rand erhalten soll bitte das Getränk wählen. Für einen weißen Rand Wasser verwenden, ansonsten Saft in der gewünschten Farbe.

Einen kleinen Teller mit Zucker füllen. Dabei den Zucker flächig ca. 3 mm hoch aufschütten. Nun auf den anderen ebenso hoch das gewünschte Getränk auffüllen.

Die ausgewählten Gläser nacheinander mit dem Rand erst in das Wasser bzw. den Saft tauchen und anschließend in den Zucker. Im Zucker eignet es sich das Glas kurz etwas hin und her zu drehen. Idealerweise kann das Glas bis zur Nutzung trocknen.

Wir wünschen festliche Weihnachtsfeiertage mit ihren Liebsten!

Sarah Czichos


Steffen Schmelzer

Pauline Lisker

Sarah Berghof

Harald Güttel

Anja Holzapfel

Katja Jorcke

Wir freuen uns auch weiterhin auf Ihre Fotos! Jetzt hochladen unter:
lg-buttstaedt.de/landgemeinde-erleben/bilderupload

Impressum

Herausgeber
Gemeinde Buttstädt
Großemsener Weg 5
99628 Buttstädt

036373 41-110
Telefax: 036373 41190
poststelle@lg-buttstaedt.de

Redaktionsleitung
Julia Deubler

Satz & Gestaltung
Mediadesign
Michael Pfannkuchen

Druck
wir-machen-druck.de

Bildnachweise
Adobe Stock: 28734456, 80687713, 81797465, 193862553, 42162751

Webseite
lg-buttstaedt.de

Facebook
facebook.com/Buttstaedt

Instagram
instagram.com/lg_buttstaedt